



Brüderlein fein

Altwiener Singspiel in einem Akt

von

Julius Wilhelm.

Musik von Leo Fall.

Vollständiger Klavierauszug mit Text Mk. 5.— netto.
Klavierauszug für Pianosoło mit beigefügtem Text Mk. 3.— netto.



Aufführungs- und Übersetzungsrecht vorbehalten.
Eigentum des Verlegers für alle Länder. — Eingetragen in das Vereinsarchiv.

JOSEF WEINBERGER, LEIPZIG.

Ausschließliches Recht für phonographische Wiedergabe besitzt die
International Talking Machine Co. m. b. H., Weissensee, Berlin.

Copyright 1909, by Josef Weinberger.

Right of public performance for profit reserved.

Brüderlein fein.

Altwiener-Singspiel in einem Akt

von
JULIUS WILHELM.

Musik von

Leo Fall.

Aufführungsrecht
vorbehalten.

Nr. 1. Duettino und Lied.

(Tony und Gertrud.)

Maestoso.

Piano.

ff

pp dolce

(Tony sitzt in der Fensternische mit einer Handarbeit beschäftigt.)

Vorhang!

Allegretto.

Werkel hinter der Szene.

Allegretto.

sehr leicht

(Tony gibt mit dem Kopfe Takt... öffnet dann das Fenster um besser zu hören: Legt ihre Arbeit hin, geht zur Commode, entnimmt dieser ein

1.

Geldstück, wickelt es in ein Papier und wirft es dem Werkelmann... welcher sein Spiel im Augenblicke unterbricht und mit einem „Vergelt's Gott“

2.

dankend quittiert. Tony von der Musik wie electricisiert, macht einige Zappelschritte durchs Zimmer.)

Viel gemäßigter.

Gertrud. (älter als Tony- tritt auf- trägt ein Tablett, auf welchem sich Guglhupf befindet.)

O schau, schau, schau! Ist das a Frau

O mei! du lie-be Zeit! Das

hüpft noch auf die al-ten Täg, das wird gar nie-mals g'scheit!

Allegretto. (sehr leicht)

Tony.

Der Gu-gl-hupf, der Gu-gl-hupf wie ist er resch und braun. Der lie-be

T. Mann, er wird sich freu'n, na der wird schau'n. Jetzt nur den

T. Tisch recht nett ge-deckt, da-mit's ihm heut be-son-ders schmeckt. Denn

(Gertrud ins

Ohr schreiend.)

T. heu-te, lie-be Al-te, weißt, heut' sind's ja vier-zig Jahr, daß der

fp

Gertrud.

Ich

T. lie-be, lie-be, gu-te Jo-sef mich g'führt hat zum Al-tar.

fp

(Gertrud ab).

T. weiß, ich weiß, ich weiß, du hast mir's heut schon zwan-zig-mal er-zählt!

Langsam.

Tony (sinnend, innig.)

ritenuto

dolce
pp
 Heu-te sind es vol-le vier-zig Jahr, daß er und ich vermählt!

Gemäßigt.

(einfach, schlicht)

In den Gu-gl-hupf da hab' i ei-ni-baek'n all'mei Lieb' für mei-nen

staccato
p

gu-ten Mann. An je-dem Wein-berl drein und je-dem Man-del-kern

pickt ein Stük - kerl treu-e Lie - be dran. Und weil ich gar nicht spar' mit

rit. - - - *Tempo*
 Schnee von Ei - er - klar und But - ter, wie es das Re-zept be-schreibt, so hoff' ich,

Tempo
rit. - - -

daß ihm mei - ne Lieb', nicht im Ma - gen lie - gen bleibt, so

hoff ich, daß ihm mei - ne Lieb' ganz si - cher nicht im Ma - gen lie - gen

Erstes Zeitmaß.

bleibt.

In dem Gu - gl - hupf steckt auch ein Glückwunsch - ver - serl, ein von mir ge - dich - te -

tes Ge - dicht. Bin schon be - gie - rig, ob er mir sein ho - hes Lob

da - für aus - spricht, o - der a - ber nicht. Doch weil' ich gar nicht spar' mit

Schnee von Ei - er - klar und But - ter, wie es das Re - zept be - schreibt, so hoff' ich,

rit. *Tempo*

Tempo

rit.

daß ihm auch das Fest - gedicht nicht im Ma - gen lie - gen bleibt, so

mp

rit. *etwas langsamer*

hoff ich, daß das Fest - ge - dicht ihm ganz si - cher nicht im

Wie früher. (Macht einige Polkaschritte...) **Gertrud,** (tritt mit einem Tablett auf dem sich das

Ma - gen lie - gen bleibt!

Wie früher.

Kaffegeschirr befindet durch die Mitte ein.) **Tony.**

La la la la la la la la la la la

dolce

la la la la la la la la la la!

Nr. 2. Duett.

(Tony und Drechsler.)

Mäßig bewegt. (Wie ein langsamer Walzer).

p *f* *rit.*

Tony. Oh, ich denk' noch oft da-ran!

Drechsler. Kannst Dich noch er-in-
nern, Wei - berl?

Tempo

T. Mit den blau - en Knöp - fen dran.

D. Du im blau-en Mie - der - lei, - berl!

rit.

T. und der Ho - se hech - ten-grau!

D. Ich im braunenBra - ten - rok - ke -

rit.

Langsamer.

Wie ich trau - lich bei Dir hok - ke, ich seh's vor mir ganz ge - nau:

Tony. pp

Etwas schneller.

Wie ich bei Dir hok - ke, ich seh's vor mir ganz ge - nau!

pp Langsam.

Un - terdem bli - henden Lin - den - baum auf der klei - nen

Bank, Platz war drauf für uns Bei - de kaum, in Dei - ne Ar - me ich

Drängend.

sank. Weiß nicht, hab' ich da - mals ge - weint, o - der hab ich ge -

Erstes Zeitmaß.

rit. *mf* Zurückhaltend.

T. lacht ein's nur weiß ich: Für im-mer vereint hat uns die Mai - en - nacht!

T. Mit - ternachtwarlängst vor - ü - ber

rit. *f* *Tempo*

T. Drechsler. Und ichsag-te: Teu - rer! Lie - ber! Gu-teNacht! A -

als wir fuh - ren in die Höh'.

del A - de! wie wir heiß uns

Wer - - de si-cher da - von träu - men -

rit.

f Langsamer.

hier ge-küßt! 'S ist, als ob ich vor den Bäu-men mich ein bis-serl schä-men müßt,

pp Etwas schneller.

's ist, als vor den Bäu-men ich mich schä-men müßt!

Langsam.

Drechsler.

Un-ter dem blü-henden Lin-denbaum auf der klei-nen Bank,

Platz wardrauf für uns. Bei-de kaum, in Dei-ne Ar-me ich sank.

drängend

mf zurückhaltend

Soprano: Weiß nicht, hab' ich damals geweint, o - der hab' ich ge - lacht - Eins nur weiß ich, für

Piano: *mf*

Tony.

Soprano: Kannst Du Dich er - in - nern?

Alto: immer ver-eint hat uns die Mai - en - nacht. Kannst Du Dich er - in - nern?

Piano: *fp*

Soprano: Un - ter dem blü - henden Lin - den - baum!

Alto: Un - ter dem blü - henden Lin - den - baum!

Mäßig bewegt.

Bewegt.

Die Uhr schlägt.

Die Uhr spielt..

1 2 3 4 5 6 7

Bewegt.

Mäßig bewegt.

kaum hörbar

pppp

pppp

fp

Drechsler. Hörst Du die Melodie? Einmal muß geschieden sein!... Die Jugend, für die ich das Lied einst geschrieben

hab_ ist dahin! Dahin für immer!_ Nimmer kehrt sie wieder! Tony (sich an ihn schmiegend). Net sentimental werden! Alterle! Wir denken noch lang net ans Abschiednehmen, noch lang net.

(Es klopft.)

Drechsler. Es hat geklopft, geh' schau, wer's is? Tony. Geh' schau Du! Wahrscheinlich ein Gratulant! Ich werd' die Kerzen im Besuchszimmer anzünden. Es ist ja schon ganz Breit, zart.

finster. (ab). (Es klopft nochmals). Bitte ich komm schon! Ich komm schon! (Geht zur Mitteltüre und öffnet. Man sieht einen roten Schimmer durch die halbgeöffnete Türe fallen). Drechsler (der eilig zur Türe links geht, ruft.) Du Tony, Tony!

Das ist eine Überraschung. (Er geht hinein). Das ist aber wirklich (seine Stimme verklingt im Zimmer) eine große Überraschung! Eine große Überraschung. (Die Jugend erscheint und bleibt im Türrahmen stehen).

Nr. 3. Lied der Jugend.

(Gertrud.)

Allegretto moderato assai.

pp mf

The piano introduction is in G major, 4/4 time, and consists of two systems. The first system features a treble clef with a melody of eighth and sixteenth notes, and a bass clef with a simple accompaniment. The second system continues the melody and accompaniment, with a dynamic change from *pp* to *mf*.

Gertrud.

a tempo *pp*

Spie-le auf der gold'nen Fie - del,

The first line of the song features a vocal line in G major with a treble clef and a piano accompaniment in the bass clef. The tempo is marked *a tempo*. The piano accompaniment starts with a *rit.* (ritardando) and then returns to *a tempo*. The dynamic is *pp* (pianissimo).

schon Jahr-aus-jahr-ein mein Lie - del, stets die-sel - be Me - lo - die,

The second line continues the vocal and piano accompaniment. The piano accompaniment features a steady eighth-note accompaniment in the bass clef.

poco rit. *a tempo* *a tempo* *poco rit.*

ei - ne and'-re kenn' ich nie! Oh - ne daß die Leut' mich ru - fen

The third line includes tempo markings: *poco rit.* (poco ritardando) for the first two measures, *a tempo* for the next two, and *poco rit.* for the final two. The piano accompaniment continues with the same accompaniment pattern.

schleich ich ü - ber Flur und Stu - fen, klop-fe an die Tü-ren sacht:

The fourth line concludes the vocal and piano accompaniment. The piano accompaniment features a steady eighth-note accompaniment in the bass clef.

G. *rit.* „Hol-lah! Auf - ge - macht! Bin die Ju - gend schön und hold, — war Euch lan - ge treu!

f zurückhaltend *rit.*

cresc. *rit.* *f zurückhaltend* *rit.*

G. *p a tempo* Auf dem Vi - o - lon von Gold ein-mal Ihr noch hö - rensollt mei-ne Me - lo -

p a tempo

G. dei! Mei - ne Me - lo - dei!

G. Kom-me zu Euch nicht ver -

mf *rit.* *a tempo*

G. ge - bens: ei - ne Stun-de Eu-res Le - bens, eu-rer schö-nen Ju-gend-

G. *poco rit.* *a tempo*

zeit, sei Euch als Geschenk ge - weiht. Sollt noch ein - mal jung Euch

poco rit. *a tempo*

G. dün - ken eh' die ew'gen Schatten win - ken, ein - mal, ein - mal noch zu - rück

G. *rit.* *f zurückhaltend* *rit.*

wendet Eu - ren Blick! Bin die Ju - gend schön und hold, war Euch lan - ge

cresc. *rit.* *f zurückhaltend* *rit.*

p a tempo

treu! Auf dem Vi - o - lon von Gold ein - mal Ihr noch hö - rensollt mei - ne Me - lo -

p a tempo

G. deil. Mei - ne Me - lo - deil.

Will Euch heut zum Ab-schied

a tempo

mf *rit.*

gei - gen noch ein-mal den Hoch-zeits - rei - gen, daß noch ein-mal Ihr er -

schauf Euch als Bräu - ti - gam und Braut! Dreh' zu-rück dich, Le-bens-

poco rit. *a tempo*

poco rit. *a tempo*

räd - chen, Mann sei Jüng-ling! Frau sei - Mäd - chen! Ein-mal, ein-mal noch zu -

rück wen-det Eu - ren Blick! Bin die Ju - gend, schön und hold,

rit. *f zurückhaltend*

cresc. *rit.* *f zurückhaltend*

G. *rit.* war Euch lan - ge - treu! *p a tempo* Auf dem Vi - o - lon von Gold ein-mal Ihr noch

G. hö - ren sollt, mei - ne Me - lo - del! Mei - ne Me - lo - del!

Die Jugend (geht durch die sich selbstöffnende Türe ab, die sich mit dem letzten Geigenstrich auch selbst wieder schließt.)

mf *ppp*

Nr. 3a

(Chor.)

Allegro.

Piano introduction in G major, 2/4 time. The right hand features a rhythmic pattern of eighth notes with accents, while the left hand plays a steady eighth-note accompaniment. Dynamics range from *pp* to *mf*, with a *cresc.* marking.

Sopran. Alt.
(hinter der Szene)

Hoch soll'n sie le - ben, hoch soll'n sie le - ben drei - mal hoch!

Tenor.

Hoch soll'n sie le - ben, hoch soll'n sie le - ben drei - mal hoch!

Baß.

Vocal staves for Soprano/Alto, Tenor, and Bass. The Soprano/Alto part is marked "(hinter der Szene)". The lyrics are: "Hoch soll'n sie le - ben, hoch soll'n sie le - ben drei - mal hoch!".

Piano accompaniment for the vocal section, featuring a strong *ff* dynamic and a rhythmic eighth-note pattern in the left hand.

Melodram.

Melodram piano accompaniment, starting with a *p* dynamic and transitioning to *pp*. The right hand has a melodic line with slurs, and the left hand has a rhythmic accompaniment.

Piano accompaniment for the Melodram section, continuing the melodic and rhythmic themes from the previous section.

Piano accompaniment for the Melodram section, featuring a *ppp* dynamic and a melodic line with slurs.

Im Walzertempo.

ppp

1. 2.

Tony (singt, unterbricht den Dialog).

La la la la la la la la

T. la la la la la la la

1. 2.

Nr. 4. Duett.

(Tony, Drechsler.)

Sehr gemäßigtes Walzerzeitmaß. (Scharf im Rhythmus.)

Tony (knixt).

Herr Drechs-ler!

Drechsler (verbeugt sich).

Frau Drechsler! Ich bitt' um die Ehr'! Ein

(stellt sich in Positur)

T. Oh! bit - te recht sehr!

D. Tan - zer! auf sech - sel. Noch ein - mal, be - vor in den

T. Die

D. Eh - stand man rutscht, im Wal - zer im Sechs - schritt durchs Zim - mer ge - huscht.

T. wack - li - gen Mö - bel, sie guk - ken uns zu und den - ken, Ba - ga - ge, so

T. gebt's doch a Ruh'l Herr
 Drechsler.
 Doch las - sen wir's brum - men und scheern'uns nicht drum. FrauDrechs-ler!

T. Drechsler! Jetzt geht's um - und - um! Nicht zu
 L. Jetzt geht's um - und - um! Nicht zu.

Tempo
 T. schnell und nicht zu lang - sam, nicht zu keck und nicht zu fad!
 D. schnell und nicht zu lang - sam, nicht zu keck und nicht zu fad!

T. So ein Tan - zerl auf Sech - se ist der höch - ste Spi - nat!
 D. So ein Tan - zerl auf Sech - se ist der höch - ste Spi - nat!

p

— Nicht zu schnell — und nicht zu lang-sam, nicht zu keck — und nicht zu fad!

p

— Nicht zu schnell — und nicht zu lang-sam, nicht zu keck — und nicht zu fad!

f Zurückhaltend.

— So ein Tan - - zerl auf Sech - se ist der höch - ste Spi - nat!

f

— So ein Tan - - zerl auf Sech - se ist der höch - ste Spi - nat!

(sehr zart)

pp

f

pp

Breit. zurückhaltend *Tempo*

Tony.

Drechsler. Herr Drechs - ler! Noch ein - mal ich bitt!

Frau Drechs - ler! Doch

T. Und zwei - mal ge - macht wird durchs

D. dies - mal, so g'hörtsichs viel grö - Be - re Schritt!

T. Zim - mer die Rund! Be - we - gung vorm Schla - fen, die ist sehr ge - sund.

D. Jetzt

D

bist du noch Mäd - chen, doch war - te nur dann, dann bist du mein Wei - ber! und

Tony. (verschämt)

Wirst stad sein, du Schlan - kelt Herr

D

ich bin dein Mann. Ich bin ja schon stumm, Frau Drechs - ler!

T.

Drechs - ler! Jetzt gehts um - und - um! Nicht zu

D.

Jetzt gehts um - und - um! Nicht zu

Tempo

T.

schnell und nicht zu lang - sam, nicht zu keck und nicht zu fad!

D.

schnell und nicht zu lang - sam, nicht zu keck und nicht zu fad!

p Tempo

T. *f*
So ein Tan - - - zerl auf Sech - se ist der höch - - ste Spi - nat!

D. *f*
So ein Tan - - - zerl auf Sech - se ist der höch - - ste Spi - nat!

T. *p*
Nicht zu schnell und nicht zu lang - sam, nicht zu keck und nicht zu fad!

D. *p*
Nicht zu schnell und nicht zu lang - sam, nicht zu keck und nicht zu fad!

T. *f* Zurückhaltend.
So ein Tan - - - zerl auf - Sech - se ist der höch - ste Spi - nat!

D. *f*
So ein Tan - - - zerl auf Sech - se ist der höch - ste Spi - nat!

pp

f

Breit.

Zurückhaltend.

Langsamer als früher.

Tony.

ppp

Drechsler.

ppp

Ist der höch -

Ist der höch -

- ste Spi - nat!

- ste Spi - nat!

T. Ist der höch - - ste Spi - nat!

D. Ist der höch - - ste Spi - nat!

ff

Nr. 5.
(Gertrud, Jugend.)

Langsam.

Gertrud.

Auf dem Vi - o - lon von Gold

p

(Geht auf den Fußspitzen zum Alko-

einmal ihr noch hö-ren sollt meine Me-lo - dei, meine Me-lo - dei!

p

ven und blickt neugierig durch eine Vorhangspalte. Wendet sich dann mit einer schelmische Gebärde ab und schleicht auf den Fußspitzen ab).

ppp

rit. *pppp*

Nr. 6.

(Tony.)

Im Walzerzeitmaß.

Tony (hinter der Szene).

Jetzt bin ich noch Mäd-chen, doch war-te nur dann, dann werd ich Dein Weib-chen und

Du bist mein Mann! Melodram.
sempre ppp

Piano accompaniment for the third system.

Piano accompaniment for the fourth system.

Piano accompaniment for the fifth system, ending with a *fff* dynamic marking.

Nr. 7. Duett und Schlußzene.

(Tony, Drechsler.)

Mäßig bewegt. (Wie ein langsamer Walzer.)

Piano introduction in G major, 6/8 time. The music features a waltz-like melody in the right hand and a supporting bass line in the left hand. A dynamic marking of *f* (forte) is present.

Tony.
O, ich denk noch oft da-ran!

Drechsler.
Kannst Dich noch er-in-ner-n, Wei-berl?

Vocal and piano accompaniment for the first duet section. The piano part continues with chords and a steady bass line. The vocal lines are in G major.

T.
Mit den blau-en Knöp-fen dran.

D.
Du im blau-en Mie-der-lei-berl...

Vocal and piano accompaniment for the second duet section. The piano part features a prominent bass line with some chordal textures. The vocal lines continue the duet.

T.
und der Ho-se hech-ten-grau!

D.
Ich im braunen Bra-ten-rok-ke...

Vocal and piano accompaniment for the third duet section. The piano part includes some chromatic movement in the bass line. The vocal lines conclude the duet.

Wie ich

Wie ich trau-lich bei Dir hok-ke, ich seh's vor mir ganz ge-nau:

bei Dir hok-ke, ich seh's vor mir ganz ge-nau!

Un-ter dem blü-henden Lin-den-baum, auf der klei-nen Bank, Platz wardrauf für uns

Un-ter dem blü-henden Lin-den-baum, auf der klei-nen Bank, Platz wardrauf für uns

Bei-de kaum, in Dei-ne Ar-me ich sank. Weiß nicht, hab ich da-mals ge-weint,

Bei-de kaum, in Dei-ne Ar-me ich sank. Weiß nicht, hab ich da-mals ge-weint,

T. o - der hab ich ge - lacht, eins nur weiß ich, für im - mer ver - eint hat uns die Mai - en -

D. o - der hab ich ge - lacht, eins nur weiß ich, für im - mer ver - eint hat uns die Mai - en -

T. Maestoso. Langsam.

nacht!

nacht! (Ein Sonnenstrahl fällt durch's Fenster ins Zimmer und man hört von der Kirche der Stadt leise die Morgenglocken klingen. Drechsler und Tony schreiten langsam zur Mitteltüre und gehen ab. Im Augenblicke wo Beide ungefähr

Maestoso. Langsam.

die Mitte des Zimmers erreicht haben, öffnet sich die Türe links und die Jugend erscheint in derselben dem alten Paare Schritt für Schritt.

folgend. Nachdem sie abgegangen ist schließt sich die Türe langsam.)

Die Bühne ist leer.

(Der Vorhang fällt langsam.)

ppp Noch einmal so schnell, wie vorbeihuschen. ppp

fff